

Radfahren während der U4-Sperre

Ab dem 30. April ist der Betrieb auf der U-Bahn-Line 4 zwischen Hütteldorf und Hietzing eingestellt. Die Stadt Wien lädt die Wienerinnen und Wiener dazu ein, während der Sperre das Fahrrad als „Schienenersatzverkehr“ zu nutzen. 290 zusätzliche Fahrradabstellplätze im Hans-Moser und Hadikpark erleichtern ab 28. April das Pendeln mit dem Fahrrad. Die Fahrradabstellanlagen werden mittels Kamera überwacht. Diebstahl wird damit vorgebeugt.

Entlang der U4 gibt es mehrere Strecken, auf denen gut geradelt werden kann. Am Wienflussradweg kommen Sie auf 3,6 Kilometern ohne Ampel und Stopptafel von Hütteldorf nach Hietzing. Der Weg führt abseits des Straßenverkehrs entlang des Wienflusses. Auch die Radroute entlang der Auhofstraße ist beschildert und verkehrsberuhigt. Je nach Lust und Laune ist das Radeln bis Hietzing, Schönbrunn oder gleich bis ins Zentrum möglich. Sie benötigen, abhängig von der Geschwindigkeit, mit dem Fahrrad zwischen 14 und 23 Minuten von Hütteldorf nach Schönbrunn.

Info und Service zum Radfahren während der U4-Sperre

Beim Servicestand im Hadikpark können Radlerinnen und Radler ihr Fahrrad von Fahrradmechanikern von ig fahrrad gratis durchchecken lassen. Darüber hinaus stehen E-Bikes, Falt- oder Stadträder zum Testen und Ausborgen bereit.

Martin Blum, Radverkehrsbeauftragter der Stadt Wien: „Ist das Rad gut gepflegt und richtig eingestellt, macht das Radfahren noch mehr Freude und ist vor allem sicherer.“

Die Servicestelle im Hadikpark ist bis 20. Mai, Montag bis Freitag von 07:00 bis 18:00 Uhr besetzt. Vom 27. Juni bis 15. Juli finden Sie die Info- und Servicestelle dann bei der U-Bahn-Station Schönbrunn.

Rückfragehinweis:

Kathrin Ivancsits

Mobilitätsagentur Wien GesmbH

kathrin.ivancsits@mobilitaetsagentur.at

Tel: 01/4000 49 908

Mobil: 0676/811849908